

SC Holzhausen - SG Rheinhausen 2:0

09.05.2010 22:17

SC Holzhausen – SG Rheinhausen 2:0 (1:0)

Holzhausen spielte mit: Andi Pluche, Marco Kern, Niklas Hess (66. Bernd Strobel), Markus Bilharz, Philipp Grüninger, Sebastian Zeiger (61. Kevin Jurdt), Benny Matt, Waldemar Maas, Rüdiger Bächle (79. Leutrim Jusufi), Ferdinand Vogt, Giuseppe Di Maria

Tore: 1:0 Waldemar Maas, 2:0 G. Di Maria (87.)

Holzhausen bleibt in der Rückrunde zu Hause ein Macht

Nach dem Spiel in Nordweil war man auf die Reaktion der Mannschaft gespannt. Durch die Wetterlage musste man auf den Kunstrasen ausweichen. Rheinhausen kombinierte von Beginn an gefällig. In den ersten 30 Minuten hatten die Gäste eindeutig mehr vom Spiel. Mehrmals rettete Andi Pluche, als er geschlagen war, konnte Trainer Markus Bilharz einen Ball kurz vor der Linie abblocken. Die Führung der Heimelf dann aus dem nichts. Aus gut und gerne 30 Metern zog Waldemar Maas ab, der Ball schlug hinter dem verduzteten Torwart ins Netz. Ein Sonntagsschuss am Samstag. Nun spielte sich Holzhausen frei. Nur kurz später konnte der gute Torhüter der Gäste einen Maas Schuss abwehren. Wieder kurz später ließ er allerdings einen Ball von Vogt prallen, Di Maria war zur Stelle und drückte den Ball über die Linie. Doch zur Verwunderung pfiff die Schiedsrichterin Abseits. Kurz vor der Pause hatte dann Bächle die Chance zum zweiten Treffer, doch einen Bilharz Freistoss konnte er nicht im Gehäuse unterbringen. In der Kabine nahm man sich vor, nun schneller Zugriff auf das Spiel zu bekommen. Verletzungsbedingt musste Sebi Zeiger in der 61. Minute das Feld verlassen. Der für ihn eingewechselte Kevin Jurdt machte viel Alarm über die rechte Seite. In der 74. Minute wurde W. Maas im Strafraum gefoult, Di Maria trat an und vergab. Bis hierhin war es nicht der Tag des jungen Torjägers der Holzhausener. Nun versuchte Rheinhausen alles, brachte mit Litterst den dritten Stürmer aufs Feld und hatte auch einige Möglichkeiten. Bei einer Volleyabnahme von Litterst und einem Lattenschuss hatte die Heimelf Glück. Kurz vor Schluss führte dann ein Konter zum entscheidenden Tor. Der wiederum sehr starke Benny Matt wurde herrlich freigespielt, seinen Pass fand G. Di Maria, der dieses mal seine Torjägerqualitäten aufblitzen ließ und eiskalt verwertete. Nun war der *Drops* gelutscht und weitere drei Heimpunkte stehen auf der Habenseite der Holzhausener.

Nun findet unter der Woche das Nachholspiel gegen Hecklingen Malterdingen statt. Hier wird man sich aber steigern müssen um den seit langem ungeschlagenen Gästen Paroli bieten zu können.

